

Praktikumsbericht Paul Körfgen

Ich habe vom 9. April bis zum 18. Mai 2018 ein 6-wöchiges Praktikum im Abgeordnetenbüro von Burkhard Balz in Brüssel absolviert. Für mich ergab sich damit die einmalige Möglichkeit, tiefere Einblicke in die Funktionsweise des Europäischen Parlamentes zu gewinnen und Brüssel als eine lebendige und vielseitig interessante Stadt kennenzulernen.

Während meiner Zeit im Abgeordnetenbüro wurde ich in die verschiedenen Aufgabenfelder eines parlamentarischen Assistenten eingeführt. Ein für mich besonders spannender Teil war dabei der Kontakt zu Bürgern aus dem Wahlkreis. Darunter versteht sich einerseits das Wahrnehmen von deren Interessen, andererseits die Beantwortung von Bürgeranfragen. Die Beantwortung von Bürgeranfragen erforderte oftmals eine umfassende Recherche in einem zuvor unbekanntem Themengebiet und erweiterte damit mein Verständnis von Politik. Interessant ist dabei vor allem das immer wieder neue Eintauchen in fremde Bereiche, in denen man sich ein fundiertes Wissen anlesen muss.

Als Praktikant im Europäischen Parlament stand es mir teilweise zu, Sitzungen der verschiedenen Ausschüsse zu besuchen. Diese Möglichkeit erlaubte es mir, den konkreten politischen Alltag hautnah mitzerleben und mein Verständnis in einigen Bereichen zu vertiefen. Ebenfalls interessant waren verschiedenen Veranstaltungen zu bestimmten Themen, die in dem Europäischen Parlament stattfanden.

Insgesamt gehe ich aus dem Praktikum mit einer neu-entfachten Begeisterung und Überzeugung für das Friedensprojekt Europa heraus. Es war eine Freude, mit den unterschiedlichsten Leuten unterschiedlichster Nationen in Kontakt zu treten und immer wieder auf neue Standpunkte zu stoßen. Hinzu kommt das gewonnene Verständnis für politische Prozesse und einzelne Themenbereiche, welches mein Interesse in Politik weiter verstärken konnte.

Abschließend möchte ich mich sehr herzlich bei Herrn Balz für die einmaligen Einblicke in das Parlamentsleben bedanken. Zudem gilt mein besonderer Dank all denen, mit denen ich im Büro zusammenarbeiten durfte: Judith Lösinger, Anne Tholen, Jenny Maennl-Schorn und meinem Mitpraktikanten Jan-Hendrik Rohlf. Gleiches gilt für die Mitarbeiter im niedersächsischen Wahlkreis Marita Gericke, Jonas Pfähler und Theresa Hein. Ich werde mein Praktikum in bester Erinnerung behalten und nehme viele wertvolle Erfahrungen mit nach Hause!